

## Stundenentwurf für Lehrauftritt

### **Informationen über den Studierenden/die Studierende:**

Name Student\*in \_\_\_\_\_ ZKF \_\_\_\_\_

Lehrauftritt Instrument \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_

### **Informationen über den Mentor/die Mentorin:**

Mentor\*in \_\_\_\_\_ Musikschule \_\_\_\_\_

Betreuung von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Anzahl Wochen \_\_\_\_\_

### **Informationen über den Schüler/die Schülerin**

Name, Alter, Schulbildung, Persönlichkeitsmerkmale, bisherige musikalische Entwicklung, Anzahl der bisherigen Lehrpraxis-Unterrichte, Einschätzung des musikalischen Potentials:

---

---

---

Analyse zu den Lernprozessen des Schülers/der Schülerin: was waren wichtige musikalische, technische, gestalterische Herausforderungen der letzten Wochen und Monate, was sind die aktuellen Probleme, die Themen der letzten Unterrichtsstunde/n:

---

---

---

### **Informationen über die gewählte Unterrichts- und Spielliteratur**

Werk, Komponist\*in, seit wann wird daran gearbeitet, zum Schwierigkeitsgrad im Vergleich zum Schüler\*in-Entwicklungsstand, Begründung für die Auswahl der Literatur:

---

---

### **Informationen über die Lern- und Lehrziele**

Verständnis zu den Aufgaben, zur Unterrichts- und Spielliteratur, zu den Fragestellungen, zum eigenen Tun; Empfinden von Metrum, Takt, Verläufen, Übergängen und vom Charakter der Musik, gestalterische Ziele und Emotionalität; Bewegungsabläufe und Körpereinsatz, etc.:

---

---

---

---

### **Geplanter Verlauf der Unterrichtsstunde, des Lehrauftritts**

Einstiegsphase: Begrüßung, kleines Gespräch, Körperarbeit, Anknüpfung, Themenstellung.  
Arbeitsphase: Vorspiel, Entwicklung mit allen Sinnen, Einsatz von Medien, Detailarbeit, Problemstellungen, Arbeitsmethoden, Ideenreichtum, Hilfestellungen, Problemlösungen, Wiederholungen, Vertiefung, Reflexionen, Transfer. Schlussphase: Aufgabenstellung für die Hausarbeit, für die nächste Unterrichtsstunde, Ausblicke, Resümee, Verabschiedung:

---

---

---

---

---

---

---

---

### **Begründung für die Auswahl der geplanten Aktionen und Methoden**

Verknüpfung der vorherigen Informationen über den\*die Schüler\*in mit der gewählten Literatur, den Lernzielen und der Verlaufsplanung, didaktische Erklärungen:

---

---

---

---

---

---

---

---

### **Vorbereitung auf das anschließende „didaktische Gespräch“**

Reflexive Nachbetrachtung mit Erörterung von Fragen z.B. zu Instrument, Spieltechnik, Literatur, Interpretation und eigenem Lehrverhalten, Erläuterungen in didaktischer, methodischer, technischer, stilistischer und formaler Hinsicht. Selbstkritische Analyse:

- ✓ Habe ich die gesetzten Lern- und Lehrziele erreicht?
- ✓ Wenn nein: warum nicht?
- ✓ Habe ich die geplanten Methoden und Medien eingesetzt?
- ✓ Wenn nein: warum nicht?
- ✓ Was würde ich rückblickend eher anders machen?
- ✓ Was war besonders gelungen/weniger gelungen?

Anmerkungen:

- Der Stundenentwurf soll vielseitig, aus der Sicht der verschiedensten Fächern besprochen und geübt werden: zuständig wären z.B. die Allgemeine Pädagogik und Didaktik, Fachdidaktik, Gruppendidaktik und Lehrpraxis.
- Eine gute Lehrprobe ist nicht notwendig diejenige, die sich eng am Lehrplan bzw. am Geplanten orientiert, sondern die individuelle Unterrichtsgegebenheiten augenblicklich mit einbezieht und begründet variiert.
- Idealerweise erfasst die Nachbetrachtung kritisch-reflexiv die Gründe und erst dadurch wird der Lehrauftritt komplett, gültig, stimmig.

Feldkirch, im Oktober 2021